



PRESSEMITTEILUNG

Schnell und klein wie nie: Nuki setzt bei neuem Smart Lock Ultra erstmals auf Technologie aus E-Fahrzeugen

Graz, am 12. November 2024

- **Erneut Vorreiter: Smart-Lock-Pionier macht Vorzüge von bürstenlosem Motor erstmalig für Nutzerinnen und Nutzer von Nuki Smart Locks zugänglich.**
- **Dreimal so schnell bei Drittel früherer Größe: Fünfte Generation punktet zudem mit integriertem Akku, drei Geschwindigkeitsmodi und mitgeliefertem Premium-Zylinder.**
- **Nächster Schritt in Umsetzung: In Smart Lock Ultra bereits verwendete neue Technologie soll schnellstmöglich auch ohne Zylindertausch verfügbar sein.**

Zwischen zwei Olympischen Spielen liegen bekanntlich vier Jahre. Genauso viel Zeit hat man sich auch bei Smart-Lock-Pionier Nuki genommen, um das elektronische Türschloss der fünften Generation entscheidend weiterzuentwickeln. So sehr, dass das Resultat gleich für mehrere Superlative sorgt: Das neue Smart Lock Ultra ist das schnellste, kleinste und leistungsfähigste elektronische Türschloss, das Nuki jemals entwickelt hat. Mitgründer und CEO Martin Pansy: *„Wir haben uns nicht nur Zeit gelassen, sondern diese ganz bewusst genommen. Wir wollten unser elektronisches Türschloss auf die nächste Ebene bringen. Umso schöner ist es, jetzt das Ergebnis von vier Jahren harter Arbeit spielend leicht in einem Handteller halten zu können: Bei minimaler Größe steckt im Smart Lock Ultra ein Maximum an Innovation.“*

Neuer Motor und neues Design

Das Herzstück in puncto Innovation bildet der von Grund auf neu entwickelte Motor. Damit wird Nuki ein weiteres Mal dem Ruf als Vorreiter in Sachen Smart Home und Smart Locks gerecht: Exakt vor einem Jahr zeigte sich der Pioniergeist im weltweit ersten elektronischen Türschloss mit nativer Matter-Unterstützung – jetzt ist es der bürstenlose Motor. *„Diese Technologie und deren Vorzüge hinsichtlich Effizienz und Langlebigkeit kennt man bislang vor allem von Elektrofahrzeugen. Wir bringen jetzt erstmals in einem unserer Smart Locks einen bürstenlosen Motor zum Einsatz“*, erklärt Jürgen Pansy, Mitgründer und Chief Innovation Officer. Bei der Entwicklung wollte man weder bei der Geschwindigkeit noch beim Design Abstriche machen. Schnellstes Sperren bei kleinstmöglicher Größe in Verbindung mit Leistungsfähigkeit und Energieeffizienz sei von Beginn an das Ziel gewesen. Das Resultat steht für sich: Das Ultra ist dreimal schneller – und das bei nur einem Drittel der Größe vorheriger Generationen. Zudem kann die Nutzerin oder der Nutzer ab sofort zwischen drei auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmten Geschwindigkeits-Modi wählen: „Insane“ (Auf- oder Zusperrern in weniger als eineinhalb Sekunden), „Standard“ (Auf- oder Zusperrern in zwei Sekunden), „Gentle“ (Geräuschreduzierung bei geringerer Geschwindigkeit – alles bei doppeltem Sperrvorgang).

Apropos Abstriche: Diese wollte man auch in Sachen Wiedererkennungswert nicht machen. *„Beim Design war uns wichtig, dass man trotz des deutlich kleineren Gehäuses eindeutig sieht, dass es ein Smart Lock von Nuki ist“*, betont CEO Martin Pansy. Das gelingt mit dem ikonischen LED-Kreis. Neu ist hingegen je ein Basisring in Schwarz und Weiß, der die hochwertige Edelstahloptik ergänzt: Man muss sich somit beim Kauf nicht mehr für das eine oder andere entscheiden – man kann jederzeit wechseln.

Neue Ladeelektronik und neuer Datenfluss

Ebenfalls Geschichte ist die Entscheidung zwischen Alkalibatterien oder wiederaufladbarem Power Pack: Wird das Ultra doch per integriertem Lithium-Polymer-Akku betrieben. Dieser sorgt dafür, dass das neue Smart Lock in rund zwei Stunden vollständig geladen ist und monatelang mit Energie versorgt wird. Zudem wurde extra ein magnetischer Ladeanschluss entwickelt, der mit dem zwei Meter langen Kabel sicheres und einfaches Aufladen direkt an der Tür ermöglicht.

Einfach wie nie wird der Wechsel von einem früheren Modell von Nuki auf das Ultra. Dafür sorgt der Datenmigrationsfluss: Gerätekonfiguration, Funktionen, Zutrittsberechtigungen oder Verbindungen eines älteren Nuki Smart Locks können mühelos in der App übertragen werden. Eine neue Funktion, die man laut Martin Pansy für die Kundinnen und Kunden eingeführt habe: *„Wir haben hunderttausende Nutzerinnen und Nutzer, die in den kommenden Jahren auf neue Geräte umsteigen werden. Das soll so einfach wie möglich sein.“*

Neuer Zylinder und neue Schritt-für-Schritt-Anleitung

Weiterentwickelt hat man nicht nur das Smart Lock selbst, sondern auch den speziell für elektronische Türschlösser von Nuki kreierten Universal Cylinder. Für größtmögliche Kompatibilität mit allen gängigen Türbreiten und maximale physische Sicherheit wird das Ultra automatisch mit diesem neuen Premium-Universalzylinder der höchsten Sicherheitsklasse ausgeliefert. Zum ersten Mal ist für die Nutzung eines Smart Locks von Nuki somit der Tausch des Zylinders obligatorisch. Die Installation dauert jedoch weniger als 15 Minuten und erfolgt per visueller Schritt-für-Schritt-Anleitung direkt in der App. Für den Austausch des Zylinders sind keine Bohrungen, kein zusätzliches Werkzeug und kein technisches Know-how erforderlich.

Altbewährte Funktionen und bleibende Werte

Angesichts der Vielzahl an Neuerungen und Verbesserungen ist es CEO Martin Pansy wichtig zu betonen: *„Alles, was uns in der Vergangenheit als Unternehmen und bei unseren Produkten wichtig war, wird es auch in Zukunft bleiben.“* So wurde das Ultra wie alle bisherigen Nuki Smart Locks in Österreich entwickelt und wird in Europa hergestellt. Für die Nutzung ist weiterhin kein obligatorisches Nutzerkonto notwendig. Das Ultra verfügt über integrierte Wi-Fi- und Matter-over-Thread-Funktionen. Es ist mit allen Accessoires von Nuki kompatibel, ermöglicht komfortables Öffnen und Schließen per Fingerprint oder Zutritts-Code. Mit der App kann man das Schloss verwalten, bis zu 200 personalisierte Zutrittsberechtigungen vergeben, intelligente Funktionen wie Auto Unlock oder Nachtmodus aktivieren und vieles mehr. Das Smart Lock Ultra unterstützt wie bereits die vierte Generation Matter, was eine einfache Integration mit einer Vielzahl von Smart-Home-Systemen wie Google Home, Apple Home und Amazon Alexa ermöglicht.

Neue Technologie und nachrüstbare Lösung

Aber wie geht man mit der Tatsache um, dass es sich beim Smart Lock Ultra um das erste elektronische Türschloss von Nuki handelt, bei dem der Tausch des bestehenden Zylinders obligatorisch ist? Man sei sich bewusst, dass nicht unbedingt jeder Kunde, jede Kundin einen Zylindertausch machen wolle oder aufgrund der Gegebenheiten an der eigenen Tür machen

könne. Deshalb stellt Chief Innovation Officer Jürgen Pansy abschließend fest: „Bereits heute tauschen rund 30 Prozent unserer Kundinnen und Kunden ihren Zylinder vor der Montage eines Nuki Smart Locks. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, auch für die restlichen 70 Prozent eine Lösung anzubieten, die die Nutzung der neuesten Nuki-Technologie aus dem Ultra auch ohne Zylindertausch ermöglicht.“

Das Smart Lock Ultra inklusive Premium-Universalzylinder wird um 349 Euro Anfang Dezember im [Nuki Shop](#) und [Nuki Pro Shop](#) verfügbar sein. Vorregistrierungen sind ab sofort, ebenfalls im Nuki Shop, möglich. Der neue Universal Cylinder inklusive drei physische Schlüssel kann für alle Nuki Smart Locks ab der zweiten Generation verwendet werden und ist auch als eigenständiges Produkt zum unveränderten Preis von 99 Euro erhältlich.

Zu dieser Pressemitteilung passende, hochauflösende Bilder finden Sie [hier](#), weitere Informationen über Nuki sowie allgemeines Bildmaterial unter diesem [Link](#).

Über Nuki Home Solutions GmbH

Nuki wurde 2014 von den Brüdern Martin Pansy (CEO) und Jürgen Pansy (Chief Innovation Officer) in Graz gegründet. Seit dem Marktstart 2016 wuchs das Unternehmen stetig und ist heute Europas führender Anbieter für smarte, nachrüstbare Zutrittslösungen. Nuki ist doppelt ISO-zertifiziert, ISO 9001 bzw. ISO 14001 bescheinigen hohe internationale Standards in Sachen Qualitäts- und Umweltmanagementsystem. Aktuell beschäftigt man am Firmensitz in Graz 150 Mitarbeitende mit 18 verschiedenen Nationalitäten. Neben dem in Europa produzierten und etablierten Smart Lock sowie einem umfangreichen Zubehör- sowie Serviceangebot arbeitet Nuki mit Nachdruck an der Weiterentwicklung smarterer Zutrittslösungen für eine komplett schlüssellose Zukunft.

Pressekontakt

Piabo PR:

Milena Müller-Kraus

nuki@piabo.net

Pressekontakt

Nuki Home Solutions:

Martina Stix

martina.stix@nuki.io